Mitgliedermagazin der Wilhelmshavener Spar- und Baugesellschaft eG

Die Brücke

Ausgabe 82
Dezember 2023

SENCKENBERG AM MEER

FORSCHUNGSINSTITUT MIT BLICK AUF DIE WIESBADENBRÜCKE

Schnell!
Neue Carsharing-station sorgt für mehr Mobilität.

Schneller!
Morgens geht's mit dem Kanu zur Arbeit.

Am schnellsten!
Die Sieger des Kindersprints stehen fest.

SPAR BAU
WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT
... gewohnt besser!

Bild: ©Alexander Knorrn

Inhalt

Carsharing-Angebot wird ausgeweitet: Anmelden, einsteigen, losfahren! 5

Forschungsinstitut am Südstrand: Ein Gespräch über die Faszination der Tiefsee 12

Modernisierungen und Instandhaltungen 2023 18

Interview: Über die Freude des stillen Dahingleitens 24

Ein Willkommensgruß für Ihren Besuch 26

28 **Damals und heute: Die Wiesbadenbrücke**

30 **Malteser-Film-Cafe**

So regeln Sie Ihre Heizthermostate richtig! 32

Weitere Themen:

SPAR + BAU INTERN

3 Unsere neue Auszubildende stellt sich vor!
3 Neuzusammenstellung des Vorstandes
4 Kurz notiert
6 Erste Wärmepumpen installiert
7 Dürfen wir vorstellen? Fünf Fragen an Dr. Stephan Kolschen
9 SPAR + BAU-Kindersprint: Blitzschneller Endspurt am Mühlenweg
11 Wir heißen Julia Muth herzlich willkommen in unserem Aufsichtsrat
10 Trikot-Offensive 2023 feiert Siegerehrung
15 Neuer Prokurist bei der SPAR + BAU
20 Ausblick: Modernisierungen und Instandhaltungen 2024
34 Und sonst so?

AKTUELLES

8 Steigende Energiepreise ab 2024
8 Klimaneutral wohnen? – Erste Schritte in Planung

AUS DER NACHBARSCHAFT

14 Neuigkeiten aus dem „Hol über“
16 Neues vom Nachbarschaftstreff Inselviertel
31 Gemeinschaft im „Haus Sonnenhof“

HAUSGEMACHT

33 Süßkartoffel-Hackfleisch-Auflauf

MITGEMACHT

22 Zweifache Gewinnchance: Rätseln und gewinnen
29 Kinderrätsel: Winterliches Schneegestöber und Wer findet die sieben Unterschiede?

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir in diesem Mitgliedermagazin vereinzelt auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung (z. B. Mieterin/Mieter). Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat ausschließlich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Willkommen im Berufsleben

Unsere neue Auszubildende stellt sich vor!

Auch in diesem Sommer konnten wir eine neue Kollegin willkommen heißen, die bei uns ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau absolvieren möchte. Selina Borowiak freut sich auf eine spannende und lehrreiche Zeit, für die wir ihr alles Gute und viel Erfolg wünschen.

Warum haben Sie sich für die Ausbildung zur Immobilienkauffrau entschieden?

Im Frühjahr 2019 hatte ich bereits ein Praktikum als Immobilienkauffrau bei einer Wohnungsbaugenossenschaft gemacht und dort den Alltag und die Aufgabenbereiche kennengelernt. Da mir das Praktikum sehr gut gefallen hat, habe ich mich dann auch für diese Ausbildung entschieden, worüber ich sehr froh bin.

In welcher Abteilung wirken Sie aktuell mit und was gehört dort zu Ihren Aufgaben?

Aktuell bin ich in der Abteilung Bestandsmanagement tätig. Dort kümmere ich mich um die Bestandsbegehung, fertige Mieterrundschreiben an und schaue mir Beschwerden oder Auffälligkeiten vor Ort an.

Auf welche anderen Bereiche freuen Sie sich schon jetzt und warum?

Erstmal freue ich mich darauf, weiter das Bestandsmanagement zu unterstützen. Ab März bin ich dann in der Vermietungsabteilung, wo ich gespannt bin, wie der Abschluss von Mietverträgen oder die Übergaben von Wohnungen ablaufen werden.

Haben Sie sich Ihre Arbeit vorher so vorgestellt oder gab es Überraschungen?

Die Arbeit habe ich mir so vorgestellt, da sie sehr vielfältig ist und mir der Ausgleich zwischen Büroarbeit und Kontakt mit Mietern gut gefällt. Eine Überraschung war für mich der gute Zusammenhalt untereinander im Team.

Was unternehmen Sie an einem gelungenen Wochenende?

Ein Wochenende ist für mich gelungen, wenn ich mit meiner Familie oder Freunden bei gutem Wetter etwas zusammen esse.

Womit kann man Ihnen eine Freude machen?

Mit leckerem Sushi und Blumen.

Neuzusammenstellung des Vorstandes

Seit dem 1. Oktober 2023 ist Peter Krupinski Vorstandsvorsitzender der SPAR + BAU. Damit folgt er seinem bisherigen Vorstandskollegen Dieter Wohler nach, dessen Bestellung im Vorstand zum 30. September 2023 endete.

Die Position des technischen Vorstandsmitgliedes wird zeitnah neu besetzt werden. Bis es soweit ist, wird Dr. Stephan Kolschen interimsweise als nebenamtliches Vorstandsmitglied (Vorstellung s. Seite 7) gemeinsam mit Peter Krupinski die Geschäfte der SPAR + BAU führen.

Kurz notiert

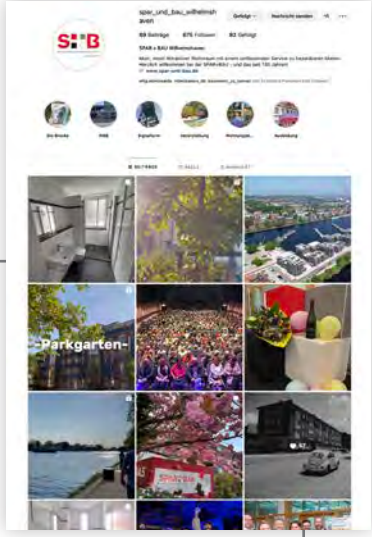
Post für Sie!

Falls Sie gern online und topaktuell über wichtige Neuerungen, Entwicklungen und Veranstaltungen rund um Ihre SPAR + BAU informiert werden wollen, empfehlen wir Ihnen unseren Newsletter, den Sie ganz einfach auf www.spar-und-bau.de bestellen können. Registrieren Sie sich hier mit Ihrer E-Mail-Adresse und schon erhalten Sie regelmäßig elektronische Post.

Wer lieber Papier in Händen hält, findet alle Nachrichten natürlich weiterhin in unserem Mitgliedermagazin.

Und es werde Licht!

Bitte achten Sie in der dunklen Jahreszeit darauf, dass auch alle Lichter im Außenbereich einwandfrei funktionieren. Sollte Ihnen auffallen, dass beispielsweise die Beleuchtung der Hausnummer oder der Zuwegung defekt ist, melden Sie es uns. Wir reparieren den Schaden und sorgen so wieder für sichere „Lichtblicke“.



Fotogrüße aus dem Netz

Wer es noch nicht mitbekommen hat: Die SPAR + BAU gibt es natürlich auch auf Instagram. Hier posten wir regelmäßig Fotos und Videos zu unseren Sanierungs- und Neubauprojekten, Aktionen, Veranstaltungen, Neuerungen und vielem mehr.

Klicken Sie einfach mal rein und folgen Sie uns unter **www.instagram.com/spar_und_bau_wilhelmshaven**

Willkommen zu Hause!

Wir freuen uns, die ersten Mieterinnen und Mieter in unseren 101 Wohnungen des zweiten Bauabschnitts der Wiesbadenbrücke begrüßen zu dürfen. Die Wohnungsübergaben haben am 1. Dezember 2023 begonnen. Mitte Januar 2024 werden dann alle Wohnungen von den neuen Bewohnern bezogen sein.

Ein frohes neues Jahr!

An dieser Stelle sei schon einmal gesagt: Kommen Sie gut in das neue Jahr! Dazu gehört natürlich ein gemütlicher Silvesterabend inklusive leckerem Essen mit Ihren Freunden, Ihrer Familie oder Ihren Nachbarn.

Zudem wünschen wir allen Lesern für 2024 viel Glück, Gesundheit, Lebensfreude und Optimismus!

AKTUELLES

Carsharing-Angebot wird ausgeweitet: *Anmelden, einsteigen, losfahren!*

Seit einiger Zeit gibt es nun das praktische Carsharing-Angebot in Wilhelmshaven. Wer kein eigenes Auto besitzt, aber eines benötigt, kann an mittlerweile insgesamt sechs Standorten im Stadtgebiet schnell und unkompliziert einen Wagen mieten. Auf dem Parkplatz der SPAR + BAU an der Rheinstraße steht nun ein weiteres Fahrzeug zur Verfügung.

Lust auf eine Spritztour? Der ehemalige SPAR + BAU-Vorstandsvorsitzende Dieter Wohler und SPAR + BAU-Vorstand Peter Krupinski stellten gemeinsam mit Fleming Erdwiens von cambio den neuen Carsharing-Standort an der Rheinstraße vor.

Ein stundenweise gemietetes Fahrzeug ist billiger, praktischer und auch klimafreundlicher als ein eigenes Auto. Diese Erkenntnis setzt sich durch und führt dazu, dass der Carsharing-Anbieter cambio sein Angebot erweitert und gemeinsam mit der SPAR + BAU nun einen sechsten Standort in der Nähe des Bahnhofs eröffnet hat.

So einfach geht's!
Wer mitfahren möchte, registriert sich einfach auf www.cambio-carsharing.de und druckt das Anmeldeformular am Ende der Registrierung aus. Mit diesem Formular, Ihrem Führerschein und Personalausweis besuchen Sie uns in unserer Geschäftsstelle und holen sich Ihre Kundenkarte ab. (Hinweis: Als Ausgabeort wird im Netz auch die Tourist-Information angegeben, für Mitglieder gilt aber unsere Geschäftsstelle.)

Mit Ihrer Kundenkarte und der zugesendeten Geheimnummer können Sie nun Fahrzeuge an folgenden Standorten mieten: Am Stadtpark, am Mühlenweg, am Ratrium, an der Margaretenstraße, am Theaterplatz und nun auch an der Rheinstraße. Neben klassischen Verbrennern stehen auch Hybridwagen und reine E-Fahrzeuge zur Verfügung.

Das Heizen der Zukunft?

Erste Wärmepumpen installiert

Wie Sie vermutlich schon mitbekommen haben, müssen wir alle deutlich mehr CO_2 einsparen, um die Folgen des Klimawandels abzumildern. Im Bereich des Wohnens bedeutet das vor allem, auf alternative Heiztechniken umzusteigen, bei denen keine fossilen Energieträger mehr verbrannt werden. Eine Schlüsselfunktion sollen dabei Wärmepumpen übernehmen, die wir nun erstmalig in drei Heizungsanlagen im Bestand integriert haben.

Drei Luftwärmepumpen versorgen nun unsere Mieterinnen und Mieter in der Peterstraße 209–213, dem Siedlerweg 42 und der Margaretenstraße 21 mit klimafreundlicher Wärme. Unterstützt werden sie dabei von effizienten Gasbrennwertkesseln, die sich bei niedrigen Temperaturen zuschalten. Warum das Sinn macht, klärt ein Blick auf die Funktionsweise einer Wärmepumpe.

So funktioniert die Technik
Wärmepumpen tragen ihren Namen durchaus zu Recht, denn sie pumpen die Wärme von einem Ort, nämlich der Außenluft, an einen anderen Ort, die Wohnräume bzw. den Warmwasserspeicher. Dabei wird die Wärme „konzentriert", so dass man es drinnen schön warm hat, auch wenn der Außenluft nur ein paar Grad entzogen wurden. Das Ganze funktioniert ähnlich wie bei einem Kühlschrank, nur eben umgekehrt.

Je größer allerdings nun der Temperaturunterschied von draußen nach drinnen ist, desto mehr muss die Wärmepumpe arbeiten und desto höher ist ihr Stromverbrauch. Nähert sich die Außentemperatur dem Gefrierpunkt, kann der Luft nur noch wenig Energie entzogen werden; um diese dann auf Wohntemperatur zu „konzentrieren", arbeitet die Wärmepumpe auf Hochtouren. Damit der hohe Stromverbrauch nicht die Wirtschaftlichkeit der Anlage gefährdet, übernehmen nun die Gasbrennwertkessel die Wärmeversorgung.

Probieren geht über studieren
Als Pilotprojekt haben wir zunächst drei Mehrfamilienhäuser mit 27 Wohnungen auf Gashybridsysteme mit Luftwärmepumpen umgestellt. Die Investitionskosten lagen bei stolzen 400.000 Euro. Anhand der zukünftigen Verbrauchsdaten können wir dann exakt kalkulieren, wie, wo und wann Wärmepumpen in unseren anderen Quartieren zum Einsatz kommen. Klar ist, dass die Umrüstung unserer Heizungsanlagen eine Herkulesaufgabe ist, die nur im Zusammenspiel mit der kommunalen Wärmeplanung gelingen kann.

Dürfen wir vorstellen?

Fünf Fragen an Dr. Stephan Kolschen

Im Herbst 2023 verabschiedeten wir unseren ehemaligen Vorstandsvorsitzenden Dieter Wohler in den Ruhestand. Bis wir die Position des technischen Vorstandsmitglieds neu besetzen, verstärkt uns Dr. Stephan Kolschen seit dem 1. Oktober 2023 vorübergehend als nebenamtliches Vorstandsmitglied. Bleiben wird der 59-Jährige, der uns zu unserer Freude auch für ein Interview hier in unserem Mitgliedermagazin zur Verfügung stand, bis zum 31. März 2024.

Herr Dr. Kolschen, was möchten Sie bei der SPAR + BAU bewegen?

Mit der Wiesbadenbrücke entsteht dank der SPAR + BAU eines der interessantesten Wohnprojekte Wilhelmshavens. Nachdem der erste Bauabschnitt bereits erfolgreich abgeschlossen ist, möchte ich die Fertigstellung und Vermietung des zweiten Bauabschnitts aktiv begleiten.

Welche Kenntnisse möchten Sie dabei einfließen lassen – zum Beispiel aus früheren Tätigkeiten?

Ich war fast dreißig Jahre für die Wilhelmshavener Zeitung tätig und habe dort sowohl den kaufmännischen als auch den technischen Part übernommen. Diese Kenntnisse kommen mir sicher während meiner Zeit bei der SPAR + BAU zugute.

Was zeichnet Wilhelmshaven für Sie aus?

Wilhelmshaven ist touristisch attraktiv und hat mit dem Südstrand sowie dem Containerhafen am tiefen Wasser als Stadt gleich zwei Alleinstellungsmerkmale. Außerdem ist Wilhelmshaven größter Bundeswehrstandort in Deutschland und entwickelt sich zur Energiedrehscheibe für Deutschland. Beste Voraussetzungen also für eine positive Zukunft.

Was unternehmen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Gerade im Sommer fahre ich gerne Rad oder gehe in unserer Stadt spazieren. Außerdem lese ich viel, zum Beispiel über die Geschichte des Zweiten Weltkrieges. Gerade habe ich etwa die Memoiren von Winston Churchill beendet. Zwischendurch darf es aber auch ein Krimi sein, etwa von Sebastian Fitzek.

Letzte Frage: Möchten Sie den Leserinnen und Lesern noch etwas mit auf den Weg geben?

Für mich hat die Berufung in den Vorstand der SPAR + BAU tatsächlich auch eine besondere emotionale Bedeutung, denn mein Vater – Manfred Peter Kolschen – hat den Großteil seines Berufslebens und bis zu seinem Renteneintritt im Jahr 2006 bei der SPAR + BAU gearbeitet. Er war als Bautechniker unter anderem im Bereich Wohnungsabnahmen angestellt und ich habe ihn oft an seinem Arbeitsplatz besucht. Es macht mich tatsächlich ein bisschen stolz, dass ich jetzt eine Zeit lang für das Unternehmen arbeiten darf, für das mein Vater so lange tätig war.

Wir bedanken uns herzlich für das Gespräch und natürlich die Verstärkung, Herr Dr. Kolschen!

Dr. Stephan Kolschen

Über Herrn Dr. Kolschen

Unser vorübergehendes, nebenamtliches Vorstandsmitglied ist – wie seine Frau – gebürtiger Wilhelmshavener und hat hier sein Abitur und eine kaufmännische Lehre absolviert. Nachdem es Herrn Dr. Kolschen für einige Jahre für seine Zeit bei der Bundeswehr und sein BWL-Studium nach Hannover und Göttingen zog, kam er für die inzwischen beendete Tätigkeit bei der Wilhelmshavener Zeitung zurück. In Wilhelmshaven lebt der 59-Jährige nun wieder seit rund dreißig Jahren.

Erste Schritte in Planung

Klimaneutral wohnen?

Um die schlimmsten Folgen des Klimawandels abzumildern, muss Deutschland bis 2045 klimaneutral werden. Das umfasst natürlich auch den Wohnungsbereich, wo wir unsere CO_2-Emissionen bis 2030 um ganze 68 % und bis 2045 sogar um 95 % im Vergleich zum Basisjahr 1990 reduzieren müssen. Das wird – gelinde gesagt – nicht einfach!

Eine erste CO_2-Bilanz für unseren Wohnungsbestand haben wir bereits 2022 erstellt. Damit wir auch genau wissen, wie es im Detail um die Gebäudesubstanz in unserem Bestand bestellt ist, haben wir die Firma iwb-Immobilienwirtschaftliche Beratung u. a. mit der technischen Analyse der Bestandsbauten beauftragt. Dazu werden entsprechende Ortsbegehungen in unseren Quartieren stattfinden.

Auf Grundlage dieser Daten soll dann ein Klimapfad entwickelt werden, der uns aufzeigt, wie die Herkulesaufgabe „klimaneutrales Wohnen“ gemeistert werden kann. Klar ist, dass wir dies nicht allein, sondern nur in Abstimmung mit regionalen Versorgern, staatlichen Förderprogrammen und der kommunalen Wärmeplanung der Stadt Wilhelmshaven schaffen können. Die Herausforderung ist gigantisch, doch angesichts der weltweiten Klimaentwicklung auch alternativlos.

Steigende Energiepreise ab 2024

Als im vergangenen Jahr die Preise für Erdgas explodierten, konnten sich viele Mieterinnen und Mieter der SPAR + BAU noch entspannt zurücklehnen. Langfristige Lieferverträge gewährten uns eine Schonfrist, so dass wir für 2023 noch von extrem niedrigen Gaspreisen profitierten. Dies ändert sich nun ab dem kommenden Jahr.

Zwar liegt der Gaspreis des neu ausgehandelten Energieliefervertrags fast 20 % unter der Gaspreisbremse, dennoch müssen Mieter mit Zentralheizung von einer Verdopplung des Gaspreises für 2024 ausgehen. Diese Steigerung ist natürlich ärgerlich. Sie war jedoch absehbar und kann leider von unserer Seite in keiner Weise beeinflusst werden.

Kosten rechtzeitig einplanen!
Damit es Ende nächsten Jahres kein böses Erwachen gibt, möchten wir alle betroffenen Mieterinnen und Mieter dazu aufrufen, Rücklagen zu bilden bzw. die monatlichen Abschläge anzupassen. Wer eine Anpassung der Heizkostenvorauszahlung wünscht, kann diese formlos, schriftlich bei uns einreichen. Darüber hinaus ist es sicher sinnvoll, verantwortungsvoll mit Wärmeenergie umzugehen. Heizen Sie moderat, lüften Sie regelmäßig und nutzen Sie auch Warmwasser bewusster.

Tipp: Sie können Ihre unterjährigen Verbrauchsdaten jederzeit bei uns anfragen, um Ihren Verbrauch zu überprüfen und neue Einsparpotenziale zu entdecken. Noch schneller geht das über unser Mieterportal. Sollten Sie noch keinen Zugang haben, wenden Sie sich bitte an unser Bestandsmanagement.

SPAR + BAU-Kindersprint: Blitzschneller Endspurt am Mühlenweg

Bei der Bewegungsinitiative „SPAR + BAU-Kindersprint“ wurden über mehrere Wochen hinweg Parcours an den Grundschulen in Wilhelmshaven aufgebaut, an denen die Schülerinnen und Schüler die Laufstrecke üben können. Zum Abschluss ging es dann in die Sporthalle am Mühlenweg, wo 264 Kinder um jede Hundertstelsekunde wetteiferten. Gratulation an die glücklichen Gewinner!

Bewegung ist gesund und macht Spaß – das wissen die meisten Kinder von ganz allein. Doch damit dieses Wissen angesichts von Smartphones, PC und Spielekonsole nicht in Vergessenheit gerät, veranstaltet die SPAR + BAU gemeinsam mit den drei Grundschulen den jährlichen Kindersprint. In diesem Jahr haben sich rund 750 Kinder an den Vorrunden-Läufen beteiligt, 264 von ihnen schafften es ins Finale und rannten nun so schnell sie nur konnten die 17 Meter lange Strecke.

Schnellstes Mädchen wurde mit 5,888 Sekunden die Viertklässlerin Amelie Pirschel von der Grundschule Altengroden. Minimal schneller war ihr Schulkamerad Tyler Tjettmer, der genau 5,729 Sekunden für den Parcours benötigte. Wir ziehen vor dieser Leistung den Hut und gratulieren beiden herzlich zum Gesamtsieg.

Erneut freuen wir uns über die rege Teilnahme und hoffen, dass viele Kinder ihre Freude am Sport entdeckt und weiterverfolgt haben.

Trikot-Offensive 2023 feiert Siegerehrung

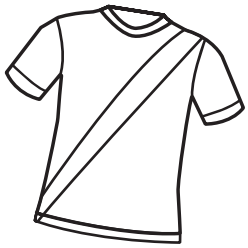
Erneut konnten sich in diesem Jahr Jugendmannschaften aus Wilhelmshaven um neue Trikotsätze bewerben. Je kreativer und origineller die Bewerbung per Text, Bild oder Video, desto größer die Chance, sich über neue Trikots freuen zu dürfen. Am 23. August 2023 wurden nun die Sieger mit funkelnagelneuen Trikots ausgezeichnet.

Jubel, Trubel und Trikots: Bei der Trikot-Offensive 2023 förderte die SPAR + BAU wieder zahlreiche Mannschaften und den wichtigen Jugendsport in Wilhelmshaven.

Über neue Trikotsätze bzw. Sportbekleidung konnten sich die Handballmannschaft JSG WHV D, die Schwimmteams SG Wilhelmshaven C, SG Wilhelmshaven Altersklasse 6-11, die Fußballmannschaften WSC Frisia E 2, WSC Frisia G, SV Wilhelmshaven C, SV Wilhelmshaven E 2 und die Triathleten der TSR Olympia Wilhelmshaven freuen.

Die Trikot-Offensive wird jedes Jahr von der SPAR + BAU, der GEW Wilhelmshaven sowie der Sparkasse Wilhelmshaven unterstützt. Die Schirmherrschaft hatte wieder der StadtSportBund übernommen. Für die passenden Trikots sorgte zudem Intersport Leffers.

Als Genossenschaft liegt uns eine gute Sport- und Jugendarbeit sehr am Herzen, die wir nach Kräften unterstützen. Selbstverständlich werden wir dieses Engagement fortsetzen und auch im kommenden Jahr junge Talente aus allen Sportarten bei der Trikot-Offensive 2024 fördern.



Wir heißen Julia Muth herzlich willkommen in unserem Aufsichtsrat

„Wohnen ist viel mehr als die eigenen vier Wände!"

Ob durch ihr früheres Mitwirken in unserer Vertreterversammlung, als Nachbarin aus einem unserer Sechsparteienhäuser im Inselviertel oder als Pressesprecherin der Stadt Wilhelmshaven: Einige von Ihnen kennen Julia Muth sicher bereits. Allen anderen möchten wir die 41-Jährige anlässlich ihrer Wahl in den Aufsichtsrat unserer SPAR + BAU im Sommer 2023 vorstellen.

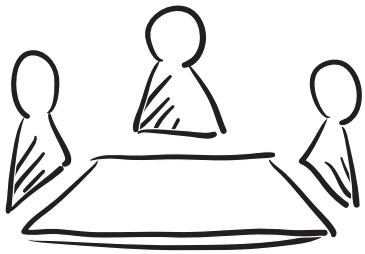
Frau Muth ist im Inselviertel aufgewachsen und hat die charismatischen Backsteinhäuser in Reih und Glied schon als Kind bewundert. Nun – nachdem sie vor acht Jahren für die Arbeit aus Villingen-Schwenningen zurück nach Wilhelmshaven gezogen ist – wohnt Frau Muth selbst in einer Wohnung der SPAR + BAU. Und das Leben bei unserer Genossenschaft gefällt ihr sehr: „Mit meinen Nachbarinnen und Nachbarn hatte ich schon viele schöne Erlebnisse. Damals zu meinem Einzug überraschten sie mich zum Beispiel mit einem Weihnachtsstern vor der Wohnungstür. Und auch von der Arbeit der SPAR + BAU bin ich voll überzeugt. Diese hat einfach verinnerlicht, dass Wohnen immer auch ein Gefühl von Heimat ist. Bisher wurde mir außerdem bei jedem Anliegen super geholfen."

Für Frau Muth alles gute Gründe, sich selbst in das Geschehen bei unserer Genossenschaft einzubringen. Nachdem sie einige Jahre Mitglied unserer Vertreterversammlung gewesen ist, wurde sie nun am 22. Juni 2023 in unseren Aufsichtsrat gewählt und möchte dort aktiv anpacken.

Wie genau das aussehen soll, da ist Frau Muth ganz offen: „Ich wurde sehr freundlich von den weiteren Aufsichtsratsmitgliedern aufgenommen, fühle mich selbst aber noch ein wenig als die Neue. Darum schaue ich ganz bewusst, welche Schwerpunkte sich für mich ergeben und wie ich im Laufe der Zeit meinen Beitrag dazu leisten werde, dass die SPAR + BAU ihren Aufgaben bestmöglich nachkommen kann", hat sie uns verraten.

Wir sind uns auf jeden Fall sicher, dass unser neues Aufsichtsratsmitglied seine Arbeit sehr gut machen wird.

Falls Sie nun noch neugierig sind, welche Ecken Frau Muth in Wilhelmshaven besonders gefallen: „Ich finde, dass auch die Wiesbadenbrücke einen ganz besonderen Charme hat. Für eine Weile habe ich sogar darüber nachgedacht, dort hinzuziehen. Dafür hänge ich aber wohl doch zu sehr an meiner schönen SPAR + BAU-Wohnung im Inselviertel."



Forschungsinstitut am Südstrand: Ein Gespräch über die Faszination der Tiefsee

Mit Blick auf unser Neubauquartier Wiesbadenbrücke liegt direkt am Südstrand das Forschungsinstitut „Senckenberg am Meer“, in dem auch das Deutsche Zentrum für Marine Biodiversitätsforschung beheimatet ist. Wir sprachen mit dem Leiter Prof. Dr. Martínez Arbizu über seine vielfältige Arbeit, neue Entdeckungen und die Zukunft der Meere.

Herr Prof. Dr. Martínez Arbizu, Sie leiten das Deutsche Zentrum für Marine Biodiversitätsforschung. Können Sie unseren Leserinnen und Lesern erläutern, was genau Sie dort erforschen?
Ja, gern. Wir untersuchen tatsächlich die Artenvielfalt im Meer, also in allen Bereichen, vom Wattenmeer bis zur Tiefsee. Dabei geht es um die Beschreibung neuer Arten, aber auch vor allem darum, wie sich diese Artenvielfalt entwickelt bzw. welche Faktoren Einfluss darauf nehmen. Dabei untersuchen wir hier in Wilhelmshaven mehrzellige Organismen, also keine Bakterien, Einzeller usw. Auch liegt unser Schwerpunkt nicht unbedingt bei den Fischen oder Meeressäugern, sondern eher bei Krebsen, Seesternen, Schwämmen usw.

Wie muss man sich Ihre Forschungsarbeit konkret vorstellen, arbeitet man mehr im Labor oder auf hoher See?
In der Regel organisieren wir Expeditionen auf See oder auch an der Küste. Solche Hochseeexpeditionen beispielsweise mit Forschungsschiffen wie der Polarstern oder Meteor dauern mehrere Wochen und werden teilweise auch gemeinsam mit internationalen Partnern durchgeführt. Dort sammeln wir dann unsere Daten und Proben, die hier im Institut am Südstrand untersucht werden.

Wissenschaft auf hoher See: Mit dem institutseigenen Forschungsschiff werden Expeditionen durchgeführt, um Daten und Proben zu sammeln.
Bild: ©Kai Pfennings

Liebt die Forschung und das Meer: Prof. Dr. Pedro Martínez Arbizu leitet das Deutsche Zentrum für Marine Biodiversitätsforschung am Südstrand. Bild: ©Gritta Veit-Koehler

Ein besonderer Standort zwischen Jadebusen und Hafengewässer Bild: ©Alexander Knorrn

Beim Thema Biodiversität denkt man schnell an den Klimawandel. Wie hat sich dieser Wandel bzw. das öffentliche Interesse daran auf Ihre Arbeit ausgewirkt?
Der Einfluss des Klimawandels auf unsere Meere ist seit vielen Jahren ein wichtiges Thema, das tatsächlich an Brisanz gewonnen hat. Wir untersuchen, wie sich beispielsweise wärmere Temperaturen auf bestimmte Arten auswirken, ob sie verschwinden, sich stärker vermehren oder wie sich ihre Verbreitungsgebiete verschieben. Tatsächlich finden wir heute schon auch in der Nordsee vermehrt Arten, die eigentlich nur im Mittelmeer beheimatet sind.

Was passiert eigentlich mit Ihren Forschungsergebnissen?
Forschungsergebnisse werden in der Regel zunächst auf wissenschaftlichen Tagungen präsentiert. Danach erfolgt dann die Veröffentlichung beispielsweise in Fachzeitschriften oder anderen Publikationen.

Gibt es ein Forschungsergebnis aus Ihrem Institut, auf das Sie besonders stolz sind?
Unsere Ergebnisse fließen ganz konkret in Regularien und Gesetzgebungen ein, die sich mit dem internationalen Tiefseebergbau befassen. Hier geht es vor allem um Manganknollen, das sind Klumpen wertvoller Metalle, die sich in mehreren Tausend Metern Tiefe und in vielen Millionen Jahren gebildet haben. Unsere Forschung beeinflusst, ob und wie diese Knollen abgebaut werden dürfen und wo beispielsweise Schutzzone für sensible Ökosysteme entstehen. Das ist ein ganz praktischer Mehrwert für den Umweltschutz und die Artenvielfalt, der durch unsere Forschung ermöglicht wird.

Was fasziniert Sie persönlich an den Ozeanen als Forschungsgebiet?
Ich bin Spanier und habe 1987 mein Studium hier in Deutschland begonnen, habe promoviert und bin der Meeresforschung immer treu geblieben. Das Meer und insbesondere die Tiefsee ist das letzte Fleckchen „Erde“, wo es noch viel zu entdecken gibt. 90% aller Lebensformen in über 5.000 Meter Tiefe wurde noch nie gesehen, geschweige denn beschrieben. Das fasziniert mich und daher liebe ich meinen Beruf.

Blicken Sie als Naturforscher eigentlich eher pessimistisch in die Zukunft oder gibt es noch Hoffnung für unsere Meere?
Ehrlich gesagt, bin ich da eher pessimistisch. Unseren Meeren geht es schlecht und das nicht nur wegen des Klimawandels. Es gibt eine starke Überfischung, so dass viele Fische einfach verschwinden werden. Die Schifffahrt wächst durch den globalen Handel immer weiter. Müll und Mikroplastik sind ein großes Problem. Auch der Tourismus, Windparkanlagen oder neue Unterwasserkabel bzw. -Leitungen belasten die Ökosysteme. Durch das globale Wirtschaftswachstum steigt diese Belastung immer weiter und ich sehe bisher nicht, wie es zu einem Stillstand oder gar einer Umkehr kommen könnte.

Mit dem Südstrand haben Sie eine eher außergewöhnliche Arbeitsadresse. Wie gefällt Ihnen Wilhelmshaven?
Ja, ich arbeite und lebe seit vielen Jahren in Wilhelmshaven und es gefällt mir hier wirklich sehr gut. Der Standort unseres Instituts zwischen Jadebusen und Hafengewässer ist etwas ganz Besonderes. Es gibt hier viele kurze Wege und man kann alles bequem erreichen.

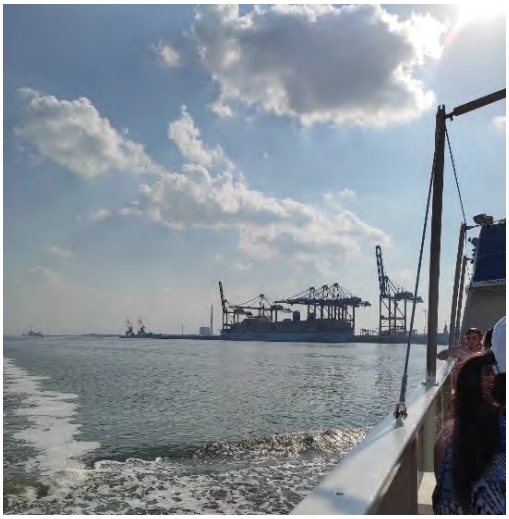
Vielen Dank für das Gespräch!

Einblicke
aus dem „Hol über“

Unser Nachbarschaftstreff im Parkgarten hat auch im zurückliegenden Jahr wieder für viele schöne Erlebnisse und Erinnerungen gesorgt. Wir freuen uns, dass das Angebot so gut angenommen wird und sich mittlerweile eine echte Nachbarschaftsgemeinschaft aufgebaut hat, die sich gut versteht und mit neuen Aktionen, Ideen und Menschen weiter wächst.

Ahoi! Nachbarn stechen in See

Eine Gruppe Ausflügler hatte am Montag, 11. September richtig Glück mit dem Wetter. An einem der wenigen durchweg sonnigen Sommertage genossen sie die „Große Hafenrundfahrt“ vom Helgoland-Kai aus. Die anderthalbstündige Fahrt über den Jadebusen bot viele einzigartige Momente. Insbesondere der Blick auf die Hafenanlage des Jade-Weser-Ports vom Wasser aus begeisterte. Bei kleinen Snacks und kühlen Getränken plauderten die Gäste der verschiedenen Gruppen des „Hol über“ miteinander und lernten sich teils das erste Mal kennen. In jeder Hinsicht ein vergnüglicher Nachmittag mit interessanten Begebenheiten und aufmunternden Anregungen.



Alle an Deck! Bei schönem Wetter genossen die Teilnehmer des Nachbarschaftstreffs ihre große Hafenrundfahrt.

Boulen geht immer!

„Sturmfest und erdverwachsen“ – das sind sie allerdings, die Leute, die sich jeden Donnerstag zwischen 14 und 16 Uhr am Nachbarschaftstreff „Hol über“ zum Boule-Spiel treffen. Was macht schon so ein bisschen Schneeregen, wenn man Boule spielen kann? Wenn es der Truppe dann doch zu ungemütlich wird, geht man gerne rein, um eine Runde „Mensch ärgere dich nicht“ mit Sonderregeln zu spielen. Neue Spielerinnen und Spieler sind immer herzlich willkommen. Kenntnisse oder Ausrüstung sind nicht erforderlich. Für Schnupper-Gäste sind Boule-Kugeln zum Ausprobieren im Nachbarschaftstreff vorhanden.

Alle Wetter! Von Sturm, Schnee und Regen lassen sich waschechte Boule-Spieler natürlich nicht den Spaß verderben.

Senioren-Beirat informiert

Einmal im Jahr findet eine öffentliche Sitzung des Senioren-Beirats der Stadt Wilhelmshaven im Nachbarschaftstreff „Hol über“ statt. Eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen, Anregungen zu holen und Kontakte zu knüpfen. Zu jeder Tagung lädt der Senioren-Beirat Referentinnen und Referenten zu einem speziellen Thema ein. In diesem Oktober informierte die Polizei darüber, wie Ältere sich vor Betrügern schützen können und wo sie Informationen über aktuelle Betrugsmaschen bekommen können.

Wachsam bleiben: Bei der öffentlichen Sitzung des Senioren-Beirats informierte die Polizei über aktuelle Betrugsmaschen und wie man sich dagegen schützen kann.

Wochenplan „Hol über"

Jeden Montag	
10:00 – 11:00 Uhr	Nordic Walking
14:00 – 16:00 Uhr	Sing-Kreis
Jeden Dienstag	
10:00 – 11:00 Uhr	Sitzgymnastik
14:00 – 16:00 Uhr	Gehirnjogging
Jeden Mittwoch	
10:00 – 12:00 Uhr	Krabbelgruppe „LÜTT un GROOT"
14:00 – 16:00 Uhr	„Spiel un Klön"
Jeden Donnerstag	
10:00 – 11:00 Uhr	Nordic Walking
10:00 – 11:00 Uhr	Sitzgymnastik
14:00 – 16:00 Uhr	Boule
Jeden 1. Donnerstag im Monat	
16:00 – 18:00 Uhr	Vortragsreihe „Der interessante Donnerstag" – wechselnde Themen und Referierende
Jeden 2. Donnerstag im Monat	
11:30 – 12:30 Uhr	Individuelle Pflege-Beratung
Jeden Freitag	
10:00 – 11:00 Uhr	Nordic Walking

Änderungen vorbehalten!

Anmeldung und Informationen:
Nachbarschaftstreff „Hol über"
Kooperationspartner: ASB
Mozartstraße 40, 26382 Wilhelmshaven
Tel. 04421 7789190
treff.parkgarten@spar-und-bau.de

Nachbarschaftstreff Hol über

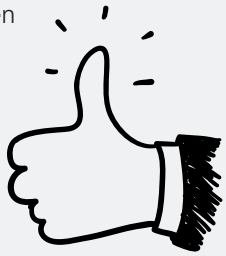
In Kooperation mit dem ASB

Neuer Prokurist bei der SPAR + BAU

Zum 1. Oktober 2023 wurde unserem langjährigen Kollegen Bernd Brüggemann Gesamtprokura erteilt. Wir gratulieren und wünschen ihm viel Erfolg in seinem neuen Verantwortungsbereich.

Herr Brüggemann ist bereits seit 22 Jahren bei der SPAR + BAU und leitet den Bereich Interne Dienste (bestehend aus Finanz- und Rechnungswesen, Mitgliederverwaltung sowie Betriebskostenmanagement) und die IT-Abteilung. Er freut sich über die neue Herausforderung und wird seinen neuen Handlungsspielraum sicher zum Wohl unserer Genossenschaft einsetzen.

Zur Erinnerung: Prokura ist eine handelsrechtliche Vollmacht, mit der Angestellte alle Arten von Rechtsgeschäften für das Unternehmen durchführen dürfen. Neben Herrn Schulz ist Herr Brüggemann somit unser zweiter Prokurist, der im Namen der Genossenschaft vollumfänglich geschäftsfähig ist.



Neues vom Nachbarschaftstreff Inselviertel

Nicht verpassen:

Einmalige Veranstaltungen

12.01.2024

Neujahrsfrühstück

Am Freitag, dem 12. Januar, treffen wir uns zu einem geselligen Neujahrsfrühstück im Nachbarschaftstreff. Leckere Mitbringsel zu einem bunten Frühstücks-Buffet sind gern gesehen. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

17.02.2024

Wir feiern Fasching!

Auch im kommenden Jahr wollen wir uns natürlich verkleiden und eine fröhliche Faschingsparty auf die Beine stellen. Der genaue Zeitpunkt sowie Ablauf wird noch bekanntgegeben. Wir freuen uns auf neue Ideen und Unterstützung.

Start in die neue Schach-Saison

Bis Ende April 2024 werden im Nachbarschaftstreff auch wieder Schach-Turniere stattfinden. Samstags beginnen die Spiele immer um 14:00 Uhr, sonntags um 10:00 Uhr.
Im kommenden Jahr finden die Turniere am 03. und 14.01., am 03., 04., 24. und 25.02. sowie am 09. und 10.03. bzw. am 13., 14., 27. und 28.04. statt.

Nähkurs am Samstag

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat (oder nach Absprache) findet unser Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene statt. Wer hat, kann gerne seine eigene Nähmaschine mitbringen. Da nur zehn Plätze vorhanden sind, bitten wir um vorherige Anmeldung. Gebrauchte Nähmaschinen, die nicht mehr benutzt werden, können dem Kurs sehr gern zur Verfügung gestellt werden.

Rückblick: Sommerfest

Am 2. September feierten wir bereits zum dritten Mal unser beliebtes Sommerfest im Inselviertel. Bei Bastelaktionen, Musik, Tanz und leckeren Getränken blieb genug Zeit zum Kennenlernen und Kontakteknüpfen. Ein großer Dank gilt auch der Schülerfirma der IGS für die köstlichen und alkoholfreien Cocktails.

Rückblick: Halloween-Party

Gruselig gut und schaurig schön: Unsere Halloween-Party war dank großer Beteiligung und vieler helfender Hände ein voller Erfolg. Rund 50 Hexen, Vampire, Geister und Co. tanzten durcheinander und verschlangen haufenweise Gespensterkuchen und Hotdogs. Vielen Dank an die fleißigen Helferinnen!

Rückblick: Bunte Sparschweine

Am 24. Oktober lud die Verbraucherzentrale zum kreativen Sparschwein-Bemalen ein. Viele Kinder folgten der Einladung und schufen sehenswerte Schweinchen, die mit Sicherheit viel zu schade zum Kaputtschlagen sind.

Rückblick: Fensterschmuck

Die inklusive Gruppe unseres Kooperationspartners WiKi bastelte wunderschönen Fensterschmuck, der die Fenster der Verbraucherzentrale schmückte. Vielen Dank für die kreativen Ideen und die tolle Bastelleistung.

Rückblick: Weihnachtsmarkt

Mit selbstgebastelten kleinen Kostbarkeiten von Mitgliedern unseres Nachbarschaftstreffs waren wir dabei auf dem Weihnachtsmarkt in Heppens.

Wochenplan Inselviertel

Jeden Montag	
ab 09:00 Uhr	offenes Backen
10:00 – 12:00 Uhr	Literatur-Café
14:30 – 17:00 Uhr	Basteln für Kinder ab 10 Jahren
17:30 – 19:00 Uhr	Freizeittreff WiKi
Jeden Dienstag	
09:00 – 10:00 Uhr	Kaffee - Klönschnack
10:00 – 12:00 Uhr	Bingo
14:30 – 17:30 Uhr	Kaffee - Klönschnack / Basteln / Handarbeiten
ab 17:30 Uhr	Schach-Club WHV
Jeden Mittwoch	
09:00 – 12:00 Uhr	Kaffee - Klönschnack
10:00 – 12:00 Uhr	Musizieren
10:45 – 12:15 Uhr	Entspannung / Meditation (ab Oktober 2023)
15:00 – 16:15 Uhr	offenes Singen
Jeden Donnerstag	
09:30 – 10:15 Uhr	Morgen-Gymnastik
10:30 – 12:00 Uhr	Gedächtnistraining
15:00 – 17:30 Uhr	Kaffee - Klönschnack / Spielenachmittag
ab 17:30 Uhr	Schach-Club WHV
Jeden Freitag	
09:00 – 11:30 Uhr	Café - Klönschnack
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat:	
	Mitbring-Frühstück

Bitte melden Sie sich einen Tag vorher im Nachbarschaftstreff an.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 09:00 – 12:00 Uhr und 14:30 – 17:30 Uhr
Fr.: 09:00 – 11:30 Uhr
Änderungen vorbehalten!

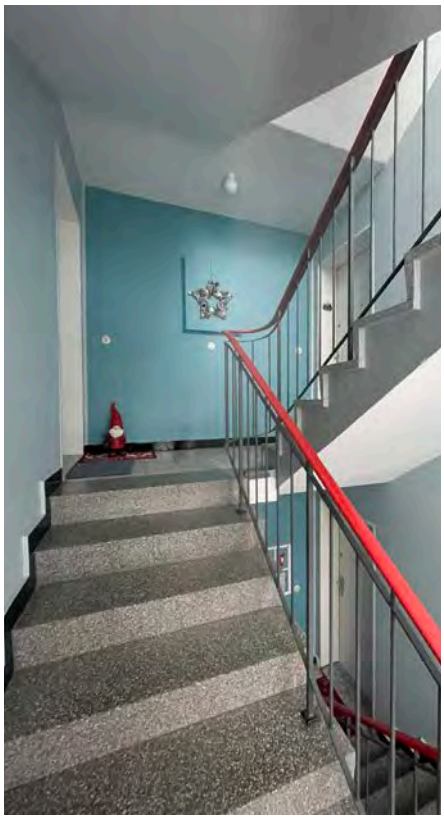
Wir haben geschlossen vom 21.12.2023 bis zum 05.01.2024!

Anmeldungen und Informationen:
Nachbarschaftstreff „Inselviertel“
Kooperationspartner: WiKi gGmbH
Borkumstraße 17, 26384 Wilhelmshaven
Tel. 04421 993445
treff.inselviertel@spar-und-bau.de

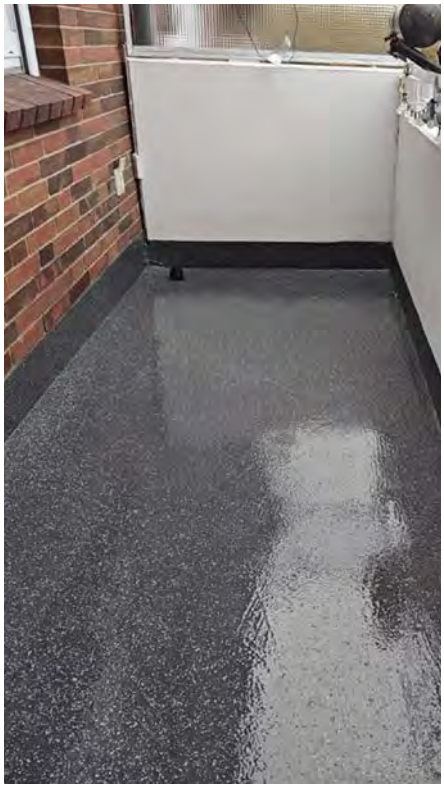
Modernisierungen und Instandhaltungen 2023

In den zurückliegenden Monaten haben wir wieder kräftig in Ihre Wohnqualität investiert. Einige Maßnahmen möchten wir Ihnen an dieser Stelle exemplarisch vorstellen.

Helgolandstraße 4–14
Gründungsarbeiten mit Balkonanbau
Kosten: 1.200.000 €



Mozartstraße 26
Neuanstrich Treppenhaus
Kosten: 3.000 €



Bismarckstraße 20a
Erneuerung Balkonabdichtung
Kosten: 10.000 €

Europaring 77
Überarbeitung Wäscheplatz
Kosten: 8.000 €

Helgolandstraße 54
Erneuerung Entwässerung
Kosten: 15.000 €

Ausblick auf das kommende Jahr

Modernisierungsmaßnahmen 2024

Wie in jedem Herbst haben wir auch dieses Jahr wieder genau kalkuliert, organisiert und geplant, mit welchen Maßnahmen wir die Wohn- und Lebensqualität unserer Mieterinnen und Mieter im kommenden Jahr erhalten und ausbauen werden. Das Hauptaugenmerk liegt derzeit auf Erneuerung und Erweiterung unseres Wohnungsbestandes.

Siedlerweg 43
Erneuerung der Außentreppe
Kosten: 25.000 €

Marienstraße 32–33
Erneuerung der Dachabdichtung und des Geländers sowie Erweiterung der Dachterrassen
Kosten: 120.000 €

Viktoriastraße 40
Erneuerung der Abdichtung und des Oberbelags der Terrasse
Kosten: 35.000 €

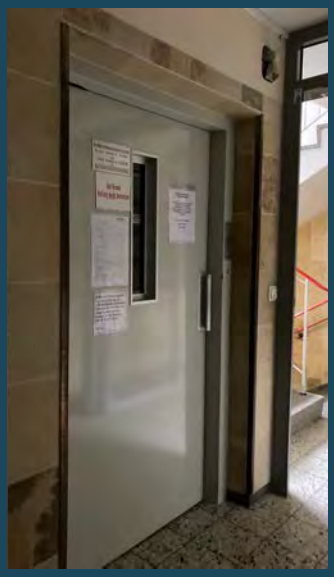
Amrumweg 1–5
Ersatz der vorhandenen Balkone durch neue größere Vorstellbalkone
Kosten: 160.000 €

Halligenweg 2–20
Koplettierung der Balkonanlagen
Kosten: 200.000 €

Halligenweg 2a
Abbruch ehemaliger Kindergarten und Neubau von Garagen
Kosten: 60.000 €

Gesamtbestand
Erweiterung und Neuerstellung von Wertstoffsammelplätzen
Kosten: 380.000 €

Heppenser Straße 13 und 19
Ersatz der vorhandenen Balkone durch neue größere Vorstellbalkone
Kosten: 90.000 €



Borkumstraße 22
Erneuerung Aufzug und Eingangsbereich
Kosten: 170.000 €

... und vieles mehr!

Alle betroffenen Mieterinnen und Mieter werden wir selbstverständlich wieder rechtzeitig per Post und Treppenhausaushang über die anstehenden Maßnahmen informieren. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten kann es in Einzelfällen auch zu zeitlichen Verschiebungen kommen. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Zweifache Gewinnchance:
Rätseln und gewinnen

Schreitvogel, Sichler		Bewohner eines Erdteils	altägyptischer Gott		Bargewinn	Babyspeise		Tatkraft, Spannkraft	landwirtschaftliches Gerät	2	haltbare Chemiefaser	italienische Weinstadt	
Singstimme					Geschehen, Begebenheit								
									abgegrenzter Teil des Gartens			Stadt u. See in Pennsylvania	
wagen, aufs Spiel setzen			Amerikanischer Nerz		Flirt, kleines Abenteuer		5						
Hauptstadt von Angola	Freund (spanisch)		3				leise, still			spöttisch: schöner Mann (franz.)			Frucht-, Gemüseflüssigkeit
					Resultat								
ein Marder		karnevalistische Kopfbedeckung		sittliche Gesinnung	Zimmerflucht im Hotel				12		eine Zahl		
						Landungsbrücke, Anlegestelle			unbrauchbares Schiff			ägyptische Halbinsel	11
Angestellter e. Geldinstituts	6		kegelförmiges Indianerzelt					ein Brotbelag					
Trick, Kniff					Vorname Strawinskys					Krach, lästiges Geräusch			Haremswächter
					Gestalt aus „Moby-Dick“ (Kapitän ...)		Salzgewinnungsanlage						
Musikstück von Händel	brit. Schauspieler (Peter)		Wickelgewand der Inderin					Himmelsrichtung			Abhandlung		
				den Inhalt entnehmen	9	enthaltsam lebende Frau							
Altersbezeichnung	7					Heidekraut; Frauenname	Ausruf der Verwunderung		deutscher Maler (Franz)			Feldfrucht	
Maßeinteilung an Messgeräten			Flachland						Stacheltier				8
					bayerisch: Rettich					weibliches Rind			
Brustknochen			Ackergrenze					Ostgermane	1				Abk. für im Ruhestand
					Gleitschiene (Schlitten)					Schulabschlussprüfung (Kzw.)			
Gesichtsfärbung		Dynastie im alten Peru				10	Fluss durch Hamburg					4	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Unter allen Einsendern mit der richtigen Lösung des Kreuzworträtsels und des Magazin-Quiz verlosen wir jeweils als

1. Preis:
einen Stadtgutschein Wilhelmshaven
im Wert von 75,00 Euro

2. Preis:
einen Stadtgutschein Wilhelmshaven
im Wert von 50,00 Euro

3. Preis:
einen Stadtgutschein Wilhelmshaven
im Wert von 25,00 Euro

Sie senden ganz einfach eine oder beide Lösungen per E-Mail unter dem Stichwort „Rätsel“ an: info@spar-und-bau.de oder per Post an: Wilhelmshavener Spar- und Baugesellschaft eG, Grenzstraße 29–35, 26382 Wilhelmshaven.

Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern der SPAR + BAU sind ausgeschlossen. Gewinner stimmen ihrer Namensveröffentlichung zu.
Einsendeschluss ist der 31. Januar 2024.
Hinweise zur Datenverarbeitung sind abrufbar unter: www.spar-und-bau.de/datenschutz

Magazin-Quiz:
Die Antworten auf die vier Fragen finden Sie in dieser Ausgabe. Die ausgewählten Buchstaben ergeben dann das Lösungswort.

1	12	18	26	30

[1] Welches Hobby haben Nathalie und Rene Gommers?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

[2] Wie heißt unsere neue Auszubildende mit Vornamen?

11	12	13	14	15	16

[3] Wie viele Filme bietet das Malteser Film-Café in diese Ausgabe an?

17	18	19	20

[4] Wie wurde die Wiesbadenbrücke lange Zeit genannt?

21	22	23	24	25	26	27	28	29	30

Gewinner Kreuzworträtsel

ZUM GLÜCK GIBT ES IHN

Am schönsten ist es natürlich, lange und gesund im liebgewonnenen Zuhause wohnen bleiben zu können. Doch damit man auch im Alter wohlbehütet und in geselliger Runde das Leben genießen kann, gibt es unser Haus **„Sonnenhof“**. Vielen hat es schon Glück gebracht, jetzt auch unseren drei Gewinnern, die es als Lösungswort unseres letzten Rätsels geknackt haben. Wir gratulieren herzlich:

1. Preis: Hannelore Thumann-Bohlen
2. Preis: Hartmann Steinbeck
3. Preis: Andrea Feilmann

Gewinner Filmtitel gesucht

FILMREIFE LEISTUNG!

In unserer letzten Ausgabe war cineastisches Fachwissen gefragt, denn es galt, verschiedene Zitate den richtigen Filmen zuzuordnen. Gut, auch wer sich bei dem einen oder anderen Zitat nicht ganz sicher war, konnte dem Lösungswort **„Kino“** auf die Schliche kommen. Gewonnen haben drei Damen, die sich in der bunten Welt der Blockbuster scheinbar hervorragend auskennen. Wir sagen „Herzlichen Glückwunsch“!

1. Preis: Martina Peters
2. Preis: Birgit Durchgraf
3. Preis: Dagmar Heimbuch

Nathalie und Rene Gommers sind begeisterte Kanuten: Über die Freude des stillen Dahingleitens

In unserem Mitgliedermagazin stellen wir immer wieder Menschen vor, die unserer Genossenschaft oder Wilhelmshaven in besonderer Weise verbunden sind und etwas zu erzählen haben. Für die aktuelle Ausgabe trafen wir unsere Mitglieder Nathalie und Rene Gommers, die im Kanufahren ein entspanntes wie sportliches Hobby gefunden haben.

Moin Nathalie und Rene, wo wohnt ihr eigentlich bei der SPAR + BAU?
Wir wohnen in einem kleinen, gemütlichen Reihenhaus in dem schönen Inselviertel.

Was gefällt euch besonders daran, bei einer Genossenschaft zu wohnen?
Besonders schätzen wir den guten Kundenservice der SPAR + BAU. Bei Problemen wird sich umgehend gekümmert und wir haben einen direkten Ansprechpartner. Das Wohnen im Inselviertel gefällt uns sehr gut, wir haben freundliche Nachbarn und die Gegend ist sehr ruhig. Hier fühlen wir uns zuhause.

Wie seid ihr zum Kanufahren gekommen, was begeistert euch daran?
Ich bin darauf aufmerksam geworden, weil mein Rene seit zehn Jahren im Kanuverein tätig ist und eine Menge Freude am Kanufahren hat. Wir schätzen das familiäre Umfeld im Verein und dass man beim Kanufahren den Kopf frei kriegt.

Ein super Hobby für ein tolles Gespann: Rene und Nathalie Gommers genießen die schönen Seiten Wilhelmshavens vom Kanu aus.

Wir haben gehört, ihr fahrt auch mit dem Kanu zur Arbeit?
Rene fährt mit dem Kanu zur Arbeit. Er arbeitet im Naturkindergarten am Banter See. Morgens trinkt er im Kanuverein seinen Kaffee, liest Zeitung und im Anschluss macht er sich mit dem Kanu auf den Weg. Insgesamt braucht er 15 bis 20 Minuten bis zum Kindergarten, je nach Wetterlage.

Zu welchen Gelegenheiten seid ihr sonst noch mit dem Kanu unterwegs?

Es finden regelmäßig Veranstaltungen statt. Unter anderem die Sunshine Reggae Tour: eine Reggae-Party mit Disc-Jockey, karibischen Cocktails, Gegrilltem und Tanz auf der Veranda des KSW-Vereinsheimes. Auf dem Wasser sind mehr als 50 Personen in ihren Kanus unterwegs. Das ist immer wieder schön, so viele bunte Kanus zu sehen.

Ihr kommt bei euren Touren doch sicher auch an der Wiesbadenbrücke vorbei, oder?

Ja, natürlich. Es ist immer wieder erstaunlich, wie sich das Bauprojekt nach und nach weiterentwickelt. Jedes Mal, wenn wir an der Wiesbadenbrücke vorbeifahren, sieht die Baustelle verändert aus. Wir sind auch schon ein- oder zweimal auf der Wiesbadenbrücke spazieren gewesen, aber das Ganze vom Wasser aus zu betrachten ist eine andere Hausnummer. Vor allem abends, wenn die KW-Brücke und Häuser beleuchtet sind.

Was unternehmt ihr darüber hinaus gerne in eurer Freizeit?

Wir gehen gerne spazieren und fahren viel Rad. Außerdem lieben wir unseren Garten.

Bitte melden Sie sich! Wenn Sie an dieser Stelle auch einmal von Ihrem Hobby, Ihrem Ehrenamt oder einem besonderen Erlebnis erzählen möchten, sprechen Sie uns unbedingt an. Wir freuen uns immer über neue Ideen und interessante Menschen in unserer Genossenschaft.

Von hier aus startet Rene zur Arbeit: Das Vereinsgelände des KSW liegt direkt am Ufer des Banter Sees.

Über allen Wassern herrscht Ruh: Besonders in den Abendstunden ist eine Kanufahrt durch Wilhelmshaven ein magisches Erlebnis.

Das Interview führte Johanna Daniels.

Sportlich, gesellig, naturverbunden:
Der Kanu und Segelsportverein Wilhelmshaven e. V. freut sich immer über neue Mitglieder.

Türkränze selber machen

Ein Willkommensgruß für Ihren Besuch

Lust auf etwas winterliche Deko an der Wohnungstür? Dann werden Sie doch selbst kreativ und fertigen Sie einen ganz eigenen Türkranz an. Dabei können Sie alle Materialien verwenden, die Ihnen gefallen: Tannengrün, Nüsse, Zimtstangen, getrocknete Orangenscheiben und mehr. Hier einige Tipps für Ihr Projekt.

Was benötige ich für einen Türkranz?

- einen Metallring, Strohrohling oder ein anderes „Grundgerüst“
- verschiedene Deko, die den Kranz zieren soll
- dünnen Basteldraht und eine Heißklebepistole
- eine Schnur oder ein Band zum Aufhängen
- eine Schere

Wie fertige ich den Türkranz an?

Das kommt auf Ihre Materialien an. Tannengrün lässt sich gut mit Basteldraht Stück für Stück am Metall- oder Strohring befestigen, während Heißkleber für kleine Nüsse, Weihnachtskugeln und Ähnliches besser geeignet ist. Probieren Sie einfach aus, was Ihnen gefällt!

Wie befestige ich den Kranz an der Tür?

Wir empfehlen, zunächst einen selbstklebenden Haken an der Wohnungstür anzubringen. An diesem können Sie Ihren Kranz nach Belieben mit einer schönen Schnur oder einem dekorativen Band befestigen. Versehen Sie zudem alle Stellen des Kranzes, die an der Tür aufliegen, mit etwas Filz oder Stoff. So vermeiden Sie Kratzer.

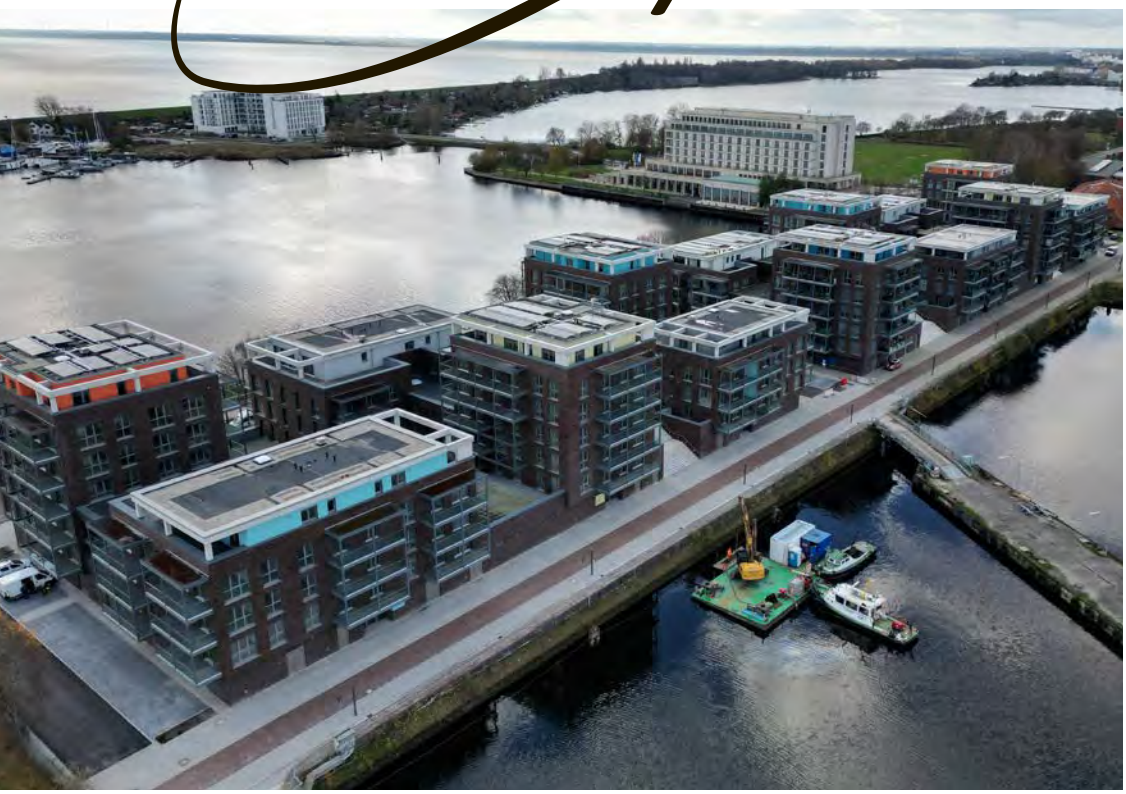
Und hier einige Inspirationen für Sie!

Für die aktuelle Ausgabe unseres Mitgliedermagazins haben wir einmal ein ganz besonderes Foto aus dem Stadtarchiv Wilhelmshaven ans Licht geholt. Die Wiesbadenbrücke wurde 1909 als künstliche Landzunge ins Hafenbecken gebaut und hieß lange Zeit „Kohlezunge", da hier vor allem Kohle verladen wurde. Nach dem Ersten Weltkrieg entstanden hier einige Werften, an denen deutsche Kriegsschiffe verschrottet wurden. Ihren heutigen Namen erhielt sie 1935 zu Ehren des am 1. Juni 1916 in der Skagerrakschlacht gesunkenen Kleinen Kreuzers Wiesbaden. Als Wilhelmshaven 1956 wieder Marinehafen wurde, erlangte die Wiesbadenbrücke zunächst wieder militärische Bedeutung. Diese ging jedoch in den folgenden Jahrzehnten verloren. Nur die magnetische Messstelle an der äußersten Spitze wird noch genutzt.

Die künstliche Landzunge im Hafenbecken 1950
© Foto: Stadtarchiv Wilhelmshaven

Damals und heute

Die Wiesbadenbrücke



Heute ragen die Bauabschnitte 1 und 2 der SPAR + BAU weit sichtbar in den Himmel. Wir konnten bedeutende Teile des Grundstücks 2013 vom Bund kaufen, so dass hier mittlerweile unser Leuchtturmprojekt mit insgesamt 237 Wohneinheiten entstand. Dank moderner Ausstattung, zentraler Lage und natürlich vor allem einem herrlichen Ausblick sind alle Wohnungen heiß begehrt. Bauabschnitt 3 ist noch in der Planung und wird auf dem Grundstück gegenüber dem Pumpwerk, auf dem heutigen Parkplatzgelände, entstehen.

Kinderrätsel

Winterliches Schneegestöber

Wer hat damit gerechnet: Es schneit. Aber bevor der kleine Drache mit seinen Freunden im Schnee spielen kann, muss er noch eine letzte Rechenaufgabe lösen. Doch vor lauter Vorfreude auf das Schneegestöber sieht er anstatt Zahlen nur Handschuhe, Tassen und Schneekugeln.

Kannst du diese Rechenaufgaben für den Drachen lösen? Jeder Gegenstand ersetzt eine bestimmte Zahl. Wenn du weißt, welcher Gegenstand welche Zahl bedeutet, kannst du die letzte Aufgabe lösen. Zähle dann alle Ergebnisse zusammen, um die Lösungszahl zu erhalten.

Lösung:

Wer findet die sieben Unterschiede?

In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst veranstaltet die SPAR + BAU für ihre Mitglieder regelmäßige Kino-Nachmittage im UCI-Kino in der Bahnhofsstraße.

Gestartet wird jeweils um 14:30 Uhr mit einer gemütlichen Kaffee- und Kuchenrunde, bevor dann um 15:00 Uhr der Film beginnt. **Der Eintritt inkl. Kaffee und Kuchen beträgt nur 8,00 Euro.**

Wenn Sie teilnehmen möchten, **melden Sie sich bitte bis spätestens Montagmittag vor dem jeweiligen Filmtermin bei den Maltesern unter der Tel.-Nr. 04421 20550 an.** Oder Sie schreiben Ihren Film-Cafe-Termin rechtzeitig per Post und mit Namen, Adresse und Rückrufnummer an den Malteser Hilfsdienst, Freiligrathstraße 300, 26386 Wilhelmshaven.

Die Insel der Zitronenblüten

mit Elia Galera, Eva Martín, Mariona Pagés

10. Januar 2024

In einem kleinen mallorquinischen Dorf treffen sich Anna (Eva Martín) und Marina (Elia Galera), zwei Schwestern, die als Teenager getrennt wurden, wieder, um eine Bäckerei zu verkaufen, die sie von einer geheimnisvollen Frau geerbt haben, welche sie nicht zu kennen glauben. Sie sind zwei Frauen mit sehr unterschiedlichen Lebensläufen: Anna hat die Insel kaum verlassen und ist immer noch mit einem Mann verheiratet, den sie nicht mehr liebt, während Marina als Ärztin für eine NGO durch die Welt reist. Während sie versuchen, die Geheimnisse ihres rätselhaften Erbes zu lüften, müssen sich die beiden mit alten Familienkonflikten auseinandersetzen und versuchen, verlorene Jahre wieder aufzuholen.

Der Nachname

mit Iris Berben, Christoph Maria Herbst, Florian David Fitz

14. Februar 2024

Zwei Jahre nach den Ereignissen von ,,Der Vorname" findet sich die ganze Familie Berger/Böttcher für einen Wochenendtrip auf der Finca von Dorothea (Iris Berben) auf Lanzarote zusammen. Sommer, Sonne und gute Laune sollen die nächsten Tage bestimmen, an denen Doro zudem eine große Ankündigung zu machen hat. Allerdings beginnt die Zeit unter der Sonne des Südens schon ziemlich chaotisch. Stephan (Christoph Maria Herbst), Elisabeth (Caroline Peters), Thomas (Florian David Fitz) und Anna (Janina Uhse) haben ihre eigenen Probleme im Gepäck, die ausgepackt werden wollen: Sie sind mittlerweile Eltern geworden, völlig abgebrannt, haben Eheprobleme oder ihren Job geschmissen. Die Zündschnur ist bei allen Anwesenden recht kurz und die Dauer bis zur Explosion ist nur eine Frage von Augenblicken. Zusätzlich werden noch einige Geheimnisse an die Oberfläche gezerrt und es kommt zu Katastrophen, mit denen nicht zu rechnen war.

Mrs. Harris und ein Kleid von Dior

mit Lesley Manville, Isabelle Huppert, Lambert Wilson

13. März 2024

Ada Harris (Lesley Manville) ist verwitwet und hält sich im London der 50er-Jahre mit einem Job als Haushaltshilfe finanziell über Wasser. Eines Tages fällt ihr eine außergewöhnliche Robe von Christian Dior auf und es scheint, als hätte sich Ada in das Kleidungsstück verliebt. Sie beschließt, dass sie unbedingt auch so ein Kleid besitzen muss, koste es, was es wolle. Das bedeutet: Egal wie viele Überstunden Sie dafür machen oder wie oft sie Brot mit Butter essen muss, sie wird alles dafür tun, um sich diesen Traum zu erfüllen und nach Paris reisen zu können. In der französischen Hauptstadt angekommen muss sie allerdings feststellen, dass es gar nicht so leicht ist, in die heiligen Hallen von Dior Zutritt zu bekommen ...

Gemeinschaft im „Haus Sonnenhof"

Neben seniorengerechten und wunderschönen Wohnungen bietet unsere Wohnanlage „Haus Sonnenhof" verschiedene Veranstaltungen an, bei denen man klönen, sich kennenlernen und Gemeinschaft genießen kann. Wenn Sie Fragen haben oder bei einer Veranstaltung mitmachen möchten, rufen Sie einfach an bei der Malteser-Servicestation unter der Telefonnummer 04421 507853.

Wöchentliches Veranstaltungsprogramm

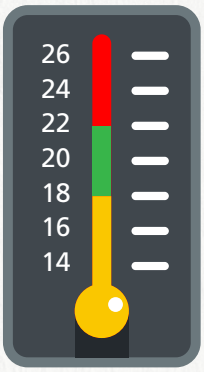
für die Bewohner des „Haus Sonnenhof"

Jeden Montag	
14:30 – 15:30 Uhr	Gedächtnistraining
Jeden Dienstag	
10:00 Uhr	Bücherstunde (alle 14 Tage)
15:00 Uhr	Kaffee/Tee, Kuchen
Jeden Mittwoch	
15:00 Uhr	Bingo
19:00 Uhr	Klönstunde (alle 14 Tage)
Jeden Donnerstag	
10:30 Uhr	Sport im Lichthof
Jeden Freitag	
15:00 Uhr	Kaffee/Tee, Kuchen
Jeden Samstag	
15:00 Uhr	Kaffee/Tee, Kekse
Jeden Sonntag	
15:00 Uhr	Kaffee/Tee, Torte

Alles eine Frage der Einstellung

So regeln Sie Ihre Heizthermostate richtig!

Jedes Jahr zu Beginn der Heizperiode kommt ein unbequemes Thema auf den Tisch, nämlich das korrekte Heizen und Lüften in Mietwohnungen. Wird viel geheizt und viel gelüftet, steigen die Energiekosten. Wird wenig geheizt und noch weniger gelüftet, steigt das Risiko der Schimmelpilzbildung. Ein zentraler Grund für „falsches“ Heizen: Der richtige Gebrauch von Thermostatventilen wird häufig unterschätzt.



Ideale Raumtemperatur: 18 bis 22 Grad

Wir nutzen es täglich und wissen oft gar nicht so genau, wie es funktioniert: das Thermostatventil. Bei Kälte drehen wir es in die eine Richtung, bei zu hoher Wärme oder Abwesenheit in die andere Richtung.

Nicht wenige Menschen glauben daher, das Thermostatventil an ihrer Heizung würde ungefähr so funktionieren wie ein Wasserhahn, den man je nach Belieben auf- und zudrehen kann.

Allerdings stellen Sie an Ihrem Thermostatventil eben nicht ein, wie viel „Heißwasser“ durch Ihre Heizung rauscht, sondern wie warm es in Ihrem Zimmer werden soll. Jede Zahl auf dem Thermostat entspricht dabei einer konkreten Zimmertemperatur.

Die wichtigsten Fakten im Überblick:

- Die Anzeige auf dem Thermostat bestimmt die maximale Zimmertemperatur. Sie hat keinen Einfluss darauf, wie schnell ein Zimmer warm wird, sondern nur, wie warm es insgesamt wird. Bitte beachten Sie auch: Ein kalter Heizkörper ist in der Regel kein Grund zur Sorge. Denn ist die gewünschte Zimmertemperatur erreicht, muss das Gerät nicht durchgängig weiterheizen, um diese beizubehalten.

- Die Regelung der Heizung übernimmt das Thermostat automatisch. Wenn Sie Ihre Wunschtemperatur also einmal eingegeben haben, brauchen Sie nicht weiter „nachzujustieren“.

- Das Thermostatventil misst die Umgebungstemperatur und steuert entsprechend die Heizung. Es sollte daher nicht durch Gardinen, Möbel usw. verdeckt werden, hinter denen sich Stauwärme bilden könnte.

- Die Raumtemperatur sollte konstant zwischen 18 und 22 Grad liegen. Das ist billiger und effizienter, als ausgekühlte Räume anschließend wieder aufzuheizen. Und nur wenn Sie die Thermostate der Heizkörper morgens beim Verlassen der Wohnung nicht komplett herunterdrehen, können Sie zum Feierabend auch die gewünschte Wohlfühltemperatur erhalten.

- Lüften Sie niemals „auf Kipp“. Wenn die kalte Lüftungsluft einen längeren Zeitraum über das Thermostat strömt, vermittelt sie ihm einen falschen Eindruck von der Zimmertemperatur und animiert es zu übermäßigem Heizen. Lieber mehrmals täglich stoßlüften.

Unser Tipp: Prüfen Sie die Zimmertemperatur doch einmal mit einem Thermometer. So sehen Sie, bei welcher Heizungseinstellung die empfohlene Raumtemperatur beziehungsweise Ihre Wohlfühl-Zimmertemperatur erreicht wird.

Jetzt wird's richtig lecker!

Süßkartoffel-Hackfleisch-Auflauf

Wer Süßkartoffeln bisher noch nicht so auf der Speisekarte hatte, sollte sie unbedingt einmal ausprobieren. Sie besitzen deutlich mehr Vitamine und Nährstoffe als klassische Kartoffeln, sind schneller gar und schmecken aromatischer. Das perfekte Rezept für den Süßkartoffeleinstieg stammt von unserer Kollegin Katrin Schulte, die damit schon mehrfach für Furore und glückliche Gesichter sorgte.

Zutaten:

- 600 g Süßkartoffeln
- 500 g Hack gemischt
- 1 Zwiebel
- 2 Knoblauchzehen
- 2 EL Tomatenmark
- 2 EL Oregano
- 150 g Feta
- 200 ml Sahne
- 120 g geriebener Mozzarella
- Salz und Pfeffer

So einfach geht's:

Süßkartoffeln schälen und circa 20 Minuten in Salzwasser gar kochen. In der Zwischenzeit das Hackfleisch in einer Pfanne braten. Zwiebel und Knoblauch kurz mitbraten, dann Tomatenmark und Oregano hinzufügen und gut mit Salz und Pfeffer würzen. Süßkartoffeln in Scheiben schneiden und die Hälfte der Süßkartoffeln in eine Auflaufform geben. Darüber die Hälfte von Hackfleisch und Feta geben. Den Vorgang wiederholen, dann mit Sahne übergießen. Noch einmal salzen und pfeffern. Mit dem Käse bestreuen und bei 200 Grad circa 30 Minuten backen, bis der Käse goldbraun ist. Heiß genießen.

Impressum

Die Brücke
Mitgliedermagazin
der Wilhelmshavener
Spar- und Baugesellschaft eG

Ausgabe 82: Dezember 2023
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Auflage: 10.500

Redaktionsteam:
Johanna Daniels, Sandra Doedens, Meike Heiner Gerdes, Peter Krupinski, Michelle Müller, Stefan Schulz

Verantwortlich für den Inhalt:
Wilhelmshavener
Spar- und Baugesellschaft eG
Der Vorstand
Grenzstraße 29 - 35
26382 Wilhelmshaven
Tel. 04421 1807-0
Fax 04421 1807-69
info@spar-und-bau.de
www.spar-und-bau.de

Bildnachweis:
SPAR + BAU Archiv,
Shutterstock: marilyn barbone, Stephen Coburn, Igor Kyrlytsya, Ortis, Brian Chase, goodmoments, Vetreno, NinaMalyna, LilKar, VectorMine, Here, Qualit Design, Esin Deniz, GulArt, New Africa, Tatyana Soares, Doremi, FREEPIK2, FishDesigns, Net Vector, Johannes Bluemel, NickJulia, Piotr Zajc

Text und Gestaltung:
stolp+friends
Marketinggesellschaft mbH
www.stolpundfriends.de

Druck:
Dock26 GmbH
Weserstraße 76 b
26382 Wilhelmshaven

UND SONST SO?

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Auf rauer See“, so könnten die Headlines unserer Mitgliedermagazine bereits seit dem vergangenen Jahr durchgehend lauten. Ein perfekter Sturm aus Kosten- und Zinsexplosionen, der Energiekrise, immer strengeren energetischen Anforderungen und eine deutlich verschlechterte Förderkulisse stellen die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft bundesweit vor massive Herausforderungen. Der Neubau kommt landauf und landab zum Erliegen, in der Vergangenheit erfolgreiche Projektentwickler rutschen in die Insolvenz und die sozial orientierte Wohnungswirtschaft sucht nach Lösungen, um auch in Zukunft qualitätsvolle Mietwohnungen zu fairen Mieten anbieten zu können. Eins ist jedoch schon jetzt klar: Ohne einen massiven Ausbau der Förderkulisse lässt sich die geforderte Klimaneutralität der Wohnungsbestände nicht mietenneutral darstellen.

Gemeinsam mit dem Braunschweiger Beratungsunternehmen iwb haben wir uns auf den Weg gemacht, um für die SPAR + BAU einen Klimapfad bis 2045 zu entwickeln. Im ersten Schritt erfolgt eine detaillierte technische Analyse unserer Wohnungsbestände, Mitarbeiter der iwb erfassen hierfür derzeit in den Wohnquartieren die verschiedenen baulichen Standards. Im Anschluss werden wir gemeinsam mit der iwb Szenarien für die energetische Sanierung unserer Bestände erarbeiten. Einen wesentlichen Einflussfaktor stellt dabei die kommunale Wärmeplanung dar. Bis 2026 muss diese gemäß den Vorgaben des niedersächsischen Klimaschutzgesetzes von der Stadt Wilhelmshaven erarbeitet werden. Aufgrund des überschaubaren Zeitfensters hatten wir daher gemeinsam mit dem Bauverein Rüstringen die Stadtspitze und die betroffenen Akteure zu einem „Runden Tisch“ eingeladen. Wir hoffen, dass dieses wichtige Thema nun ordentlich Fahrt aufnimmt. Losgelöst hiervon konnten wir rechtzeitig vor dem ersten Wintereinbruch die ersten drei Wärmepumpen in unserem Wohnungsbestand in Betrieb nehmen. In Kombination mit hocheffizienten Gasbrennwertheizungen versorgen diese im Rahmen eines Pilotprojektes jetzt 27 Wohneinheiten nachhaltig und klimaschonend mit Wärme. Die in den kommenden Monaten im Betrieb gewonnenen Erkenntnisse fließen in die Entwicklung unserer Klimastrategie ein.

Über traumhafte Wohnungen mit Wasserblick können sich jetzt unsere neuen Mieter auf der Wiesbadenbrücke freuen. Seit Ende November werden die 101 Mietwohnungen im 2. Bauabschnitt an die neuen Bewohner übergeben. Mit der Gestaltung der Außenanlagen im südlichen Bereich und der Erneuerung der Kaimauern findet das größte Neubauprojekt unserer Genossenschaft im kommenden Jahr vorübergehend seinen Abschluss. Sobald sich die Rahmenbedingungen verbessern, werden wir unsere Planungen zur Realisierung des 3. Bauabschnittes mit rd. 60 Mietwohnungen wieder aufnehmen.

Und auch in den Bestandsquartieren hat sich 2023 jede Menge getan. Mit über 10 Mio. Euro haben wir in diesem Jahr eine Rekordsumme in die nachhaltige Bewirtschaftung unserer Wohnquartiere investiert, damit sich unsere Mieterinnen und Mieter in ihren Wohnungen wohl und bei der SPAR + BAU gut aufgehoben fühlen.

Besonders gefreut haben wir uns zuletzt über die vielen leuchtenden Kinderaugen, als der Nikolaus unseren Nachbarschaftstreff Inselviertel besucht hat. Manchmal sind es halt einfach die kleinen Dinge, die das Leben ausmachen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie Ihrer SPAR + BAU gewogen.

Mit herzlichen Grüßen

Peter Krupinski
Vorstandsvorsitzender

Dr. Stephan Kolschen
Vorstandsmitglied

2024

Januar

1	Mo	Neujahr	1
2	Di		
3	Mi		
4	Do		
5	Fr		
6	Sa	Heilige Drei Könige	
7	So		
8	Mo		2
9	Di		
10	Mi		
11	Do		
12	Fr		
13	Sa		
14	So		
15	Mo		3
16	Di		
17	Mi		
18	Do		
19	Fr		
20	Sa		
21	So		
22	Mo		4
23	Di		
24	Mi		
25	Do		
26	Fr		
27	Sa		
28	So		
29	Mo		5
30	Di		
31	Mi		

Februar

1	Do		
2	Fr		
3	Sa		
4	So		
5	Mo		6
6	Di		
7	Mi		
8	Do	Weiberfastnacht	
9	Fr		
10	Sa		
11	So		
12	Mo	Rosenmontag	7
13	Di	Fastnacht	
14	Mi	Aschermittwoch	
15	Do		
16	Fr		
17	Sa		
18	So		
19	Mo		8
20	Di		
21	Mi		
22	Do		
23	Fr		
24	Sa		
25	So		
26	Mo		9
27	Di		
28	Mi		
29	Do		

März

1	Fr		
2	Sa		
3	So		
4	Mo		10
5	Di		
6	Mi		
7	Do		
8	Fr		
9	Sa		
10	So		
11	Mo		11
12	Di		
13	Mi		
14	Do		
15	Fr		
16	Sa		
17	So		
18	Mo		12
19	Di		
20	Mi	Frühlingsanfang	
21	Do		
22	Fr		
23	Sa		
24	So		
25	Mo		13
26	Di		
27	Mi		
28	Do		
29	Fr	Karfreitag	
30	Sa		
31	So	Ostersonntag	

April

1	Mo	Ostermontag	14
2	Di		
3	Mi		
4	Do		
5	Fr		
6	Sa		
7	So		
8	Mo		15
9	Di		
10	Mi		
11	Do		
12	Fr		
13	Sa		
14	So		
15	Mo		16
16	Di		
17	Mi		
18	Do		
19	Fr		
20	Sa		
21	So		
22	Mo		17
23	Di		
24	Mi		
25	Do		
26	Fr		
27	Sa		
28	So		
29	Mo		18
30	Di		

Mai

1	Mi	Tag der Arbeit	
2	Do		
3	Fr		
4	Sa		
5	So		
6	Mo		19
7	Di		
8	Mi		
9	Do	Christi Himmelfahrt	
10	Fr		
11	Sa		
12	So	Muttertag	
13	Mo		20
14	Di		
15	Mi		
16	Do		
17	Fr		
18	Sa		
19	So	Pfingstsonntag	
20	Mo	Pfingstmontag	21
21	Di		
22	Mi		
23	Do		
24	Fr		
25	Sa		
26	So		
27	Mo		22
28	Di		
29	Mi		
30	Do	Fronleichnam	
31	Fr		

Juni

1	Sa		
2	So		
3	Mo		23
4	Di		
5	Mi		
6	Do		
7	Fr		
8	Sa		
9	So		
10	Mo		24
11	Di		
12	Mi		
13	Do		
14	Fr		
15	Sa		
16	So		
17	Mo		25
18	Di		
19	Mi		
20	Do	Sommeranfang	
21	Fr		
22	Sa		
23	So		
24	Mo		26
25	Di		
26	Mi		
27	Do		
28	Fr		
29	Sa		
30	So		

| = Schulferien Niedersachsen

Gertrud will nicht

nur einen Vermieter.

Sie will den richtigen Partner.

Lebenslanges Wohnrecht. Ehrlichen Service.

SPAR BAU
WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT
... gewohnt besser!

2024

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
1	Mo	27	1	Do		1	So		1	Di		1	Fr	Allerheiligen	1	So	1. Advent
2	Di		2	Fr		2	Mo	36	2	Mi		2	Sa		2	Mo	49
3	Mi		3	Sa		3	Di		3	Do	Tag d. Deutschen Einheit	3	So		3	Di	
4	Do		4	So		4	Mi		4	Fr		4	Mo	45	4	Mi	
5	Fr		5	Mo	32	5	Do		5	Sa		5	Di		5	Do	
6	Sa		6	Di		6	Fr		6	So		6	Mi		6	Fr	Nikolaus
7	So		7	Mi		7	Sa		7	Mo	41	7	Do		7	Sa	
8	Mo	28	8	Do		8	So		8	Di		8	Fr		8	So	2. Advent
9	Di		9	Fr		9	Mo	37	9	Mi		9	Sa		9	Mo	50
10	Mi		10	Sa		10	Di		10	Do		10	So		10	Di	
11	Do		11	So		11	Mi		11	Fr		11	Mo	Martinstag 46	11	Mi	
12	Fr		12	Mo	33	12	Do		12	Sa		12	Di		12	Do	
13	Sa		13	Di		13	Fr		13	So		13	Mi		13	Fr	
14	So		14	Mi		14	Sa		14	Mo	42	14	Do		14	Sa	
15	Mo	29	15	Do	Mariä Himmelfahrt	15	So		15	Di		15	Fr		15	So	3. Advent
16	Di		16	Fr		16	Mo	38	16	Mi		16	Sa		16	Mo	51
17	Mi		17	Sa		17	Di		17	Do		17	So	Volkstrauertag	17	Di	
18	Do		18	So		18	Mi		18	Fr		18	Mo	47	18	Mi	
19	Fr		19	Mo	34	19	Do		19	Sa		19	Di		19	Do	
20	Sa		20	Di		20	Fr		20	So		20	Mi	Buß- und Bettag	20	Fr	
21	So		21	Mi		21	Sa		21	Mo	43	21	Do		21	Sa	Winteranfang
22	Mo	30	22	Do		22	So	Herbstanfang	22	Di		22	Fr		22	So	4. Advent
23	Di		23	Fr		23	Mo	39	23	Mi		23	Sa		23	Mo	52
24	Mi		24	Sa		24	Di		24	Do		24	So	Totensonntag	24	Di	Heiligabend
25	Do		25	So		25	Mi		25	Fr		25	Mo	48	25	Mi	1. Weihnachtstag
26	Fr		26	Mo	35	26	Do		26	Sa		26	Di		26	Do	2. Weihnachtstag
27	Sa		27	Di		27	Fr		27	So		27	Mi		27	Fr	
28	So		28	Mi		28	Sa		28	Mo	44	28	Do		28	Sa	
29	Mo	31	29	Do		29	So		29	Di		29	Fr		29	So	
30	Di		30	Fr		30	Mo	40	30	Mi		30	Sa		30	Mo	01
31	Mi		31	Sa					31	Do	Reformationstag				31	Di	Silvester

= Schulferien Niedersachsen

Piet will nicht
nur Versprechungen.

Für sein Zuhause
will er gute Gründe.

Spezielle
Wohnangebote.
Passender
Service.

SPAR BAU
WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT
... gewohnt besser!

Fritz will nicht

bloß seine vier Wände.

Er will eine Wohnung
nach seinen Bedürfnissen.

Spezielle Wohnangebote.
Passender Service.

SPAR BAU
WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT
... gewohnt besser!